

## About Alex Johnson

» **Autor, Unternehmer, Texter, Produzent, Barmann, Hardware Manager, Kellner, Philosoph, Koch, Mod, Vater, Sänger** «

*Frage:* Hast Du auch manchmal das Gefühl, dass Dein eingeschlagener Lebensweg irgendwie nicht zu Deinen Überzeugungen passt? ... **Dieses Gefühl, meinen wirklichen Beruf verfehlt zu haben, beschlich mich, als ich mich eigentlich um meine Pensionierung und all die damit verbundenen Annehmlichkeiten hätte kümmern sollen.**

Seit ich 1950 in **Londons World's End in Chelsea** das Licht der Welt erblickte, verlief mein Leben alles andere als gradlinig. Meine ersten Jahre verbrachte ich barfuss und unbekümmert im Zuhause der Familie meiner Mutter auf der **sonnigen Insel Malta**. 1956 begann der Ernst des Lebens, und ich wurde durch laufend **wechselnde Internate in England und Frankreich** gequält, bis ich fast nicht mehr wusste, ob wir gerade Victor Shakespeare oder William Hugo lasen!



1965 kam ich endlich weg vom Stigma der Internate und nun an ein College in London. Ich kappte die Fesseln einer strikten und dominanten Mutter, und tauchte mit allen Sinnen **in die Mod-Szene** ein, die damals vorherrschende Kultur der Londoner Jugend. In meinem neugefundenen Leben drehte sich alles um das, was man heute Clubbing nennt. Vom Ram Jam in Brixton und dem Tiles bis hin zum Scene in Soho – ich tanzte mich high zu den Sounds von Tamla Motown und Stax, oder sah damals noch unbekannte Namen wie Eric Clapton, Jimmy Hendrix und The Who in den Clubs spielen.

In den Jahren ab 1967 vagabundierte ich **von Land zu Land und von Job zu Job**. Ich traf Menschen aller Schattierungen des Lebens und realisierte erst viel später, wie wichtig diese Begegnungen noch für mich sein sollten. In jener rastlosen Zeit erlebte ich erstmals den sanften Hauch der Liebe, aber auch ihren schmerzhaften Stich. Der Hippie-Ära in den späten Sechzigern und frühen Siebzigern galt zwar, wie die meisten Baby-Boomer, nicht unbedingt mein Interesse. Jedoch fand ich in ihrer Message von Liebe und Frieden eine gewisse Hoffnung für diese unruhige Welt.



Und damals begann ich, nicht einfach nur Musik zu konsumieren, sondern auch dem Wort Aufmerksamkeit zu schenken, den **Songtexten der Strassenpoeten** wie Bob Dylan, Leonard Cohen und John Lennon, die so zu einem wichtigen Teil meines Seins wurden. Auch wurde mir das Lesen wieder wichtiger, und ich labte mich täglich an den Worten von Autoren wie Tolkien und Hesse.

**1975** führte mich meine wandernde Seele **in die Schweiz**. Aber auch dieses beschauliche Land konnte meine innere Unruhe nicht besänftigen! Mein wahres Ich hatte sich mir noch nicht gezeigt, und die vielen Erfolge und Misserfolge konnten meinen Hunger nicht stillen. Hunger nach was? Ich wusste es nicht.

25 Jahre nachdem ich in dieses wunderschöne, alpine Land gekommen war, und ohne grossartig darüber nachzudenken, **setzte ich mich eines Tages mit Papier und Bleistift an den Küchentisch und begann, die Texte zu imaginären Songs aufzuschreiben. Eh ich mich versah, schrieb ich die ersten Szenen für ein Musical.** Das überraschte mich dann doch, denn ich spiele kein einziges Musikinstrument!



Nach einer Weile begannen die Ideen nur so herauszufließen. Das Projekt nahm seinen Lauf. Die Talente, die nötig sind, um so ein Vorhaben zu realisieren, waren einfach wie aus den Nebeln von Avalon aufgetaucht. Irgendwie waren die wohl immer schon da, doch das Universum wartet, bis wir sie von selbst entdecken (wollen).

Mit 50 liessen die Unruhe und der Hunger allmählich nach, und ich weiss, dass meine lange Suche nach dem wahren Alex Johnson langsam zu Ende geht. **Die Seele ist zufrieden und wird belohnt, wenn sie die eigene Musik am Radio hört. Seine Arbeit auf die Bühne zu bringen, und besonders von den Kollegen als Künstler akzeptiert zu werden – das ist der Stoff, aus dem die Träume sind!**

## » Musical **STORM!**

(Buch, Dialoge, Songtexte, div. Musik)

1. - 24. Mai 2009, Stadthalle, Bülach (Zürich)

[www.stormthemusical.com](http://www.stormthemusical.com)

### Kontakt:

Gabriele Ruttloff  
Artist Management  
**Bar-Song Productions**

**Seven Beland GmbH**  
Oberrebenweg 2B  
8304 Wallisellen  
T: +41 (0)76 422 30 33  
E: [posta@sevenbeland.com](mailto:posta@sevenbeland.com)  
W: [www.sevenbeland.com](http://www.sevenbeland.com)

